

# RELEASE-NOTES

## PTF-AENDERUNGEN 2012

### RELEASE V8.0 + RELEASE V8.1

---

1	GISA	3
1.1	AUFTRAGSVERWALTUNG	3
1.2	PARAMETER	3
1.3	STAMMDATEN	3
1.4	FAKTURIERUNG	4
1.5	LAGER	4
1.6	REORGANISATION	4
1.7	INSTALLATION	4
1.8	DATENÜBERNAHME VSBH	4
1.9	FIBU-/BEBU-ANSCHLUSS	4
1.10	STATISTIK	5
1.11	RÜCKVERGÜTUNGEN	5
1.12	PREIS-ANPASSUNG	5
2	KUNDEN-INFORMATION-SYSTEM -- KIS	5
3	VERTRETER-RAPPORT-SYSTEM -- VRS	5
4	FURNIER/MASSIVHOLZ	5
5	EINKAUF	5
6	RECHNUNGSPRÜFUNG	5
7	FORMULARGENERATOR	5
8	BAUSTAHL	7
9	DEBITOREN	7
10	LIEFERANTEN-INFORMATION-SYSTEM -- LIS	7
11	ARCHIVIERUNG mit InfoStore	7
12	E-MAIL-MODUL	7
13	BERECHTIGUNGS-TOOL	7
14	TRANSPORTMODUL	7
15	KIES UND BETON	7
16	OBJEKTBEARBEITUNG	7
17	BAUBLATT	7
18	DATENSICHERUNG	7
19	DATENTRANSFER	7
20	SOFTWARE-UMGEBUNG	7
21	ZUSATZFUNKTIONEN RELEASE V8.0	8

**Anmerkung:**

**Wir möchten Sie darauf aufmerksam machen, dass in Ergänzung zu dieser Liste auch die Liste mit den Konfigurationseintragungen Bestandteil der Release-Notes ist.**

## 1 GISA

### 1.1 AUFTRAGSVERWALTUNG

#### 1.1.1 Fakturaempfänger

Neu kann im Auftragskopf (Bild BK2) pro Beleg ein Fakturaempfänger definiert werden.

#### 1.1.2 Laufweg erfassen

In der Auftragsverwaltung im Auftragskopf kann mit der Funktionstaste F17 ein sogenannter Laufweg erfasst werden. Soll beispielsweise eine Offerte vor dem Versand von einer oder von mehreren Personen genehmigt werden, können mit der Funktionstaste F17 Vertreter/Sachbearbeiter erfasst werden, welche die Offerte genehmigen müssen. Die erfassten Vertreter/Sachbearbeiter müssen mit einem Code die Offerte bestätigen und erst wenn alle erfassten Vertreter/Sachbearbeiter den Bestätigungscode gesetzt haben, kann der Auftragsstyp (Schlussbild Auftragserfassung) auf definitiv gesetzt werden und die Offerte kann ausgedruckt werden. Das Einrichten dieser Laufweg erfassung kann für alle Belegarten definiert werden.

### 1.2 PARAMETER

#### 1.2.1 Bedingung für Kopien

2. Parameter → 3. Firma → F14 = Firma II → V = Kopie/Belegart

Im Firmenparameter können für die verschiedenen Belegarten Parameter für Kopien definiert werden. Es kann beispielsweise die Druckernummer, die gewünschte Formularnummer und eine Partnernummer erfasst werden. Neu kann eine zusätzliche Bedingung für den Druck definiert werden. Als Bedingung sind folgende Parameter möglich:

- Firma
- Verkaufsstelle
- Werk
- Abteilung
- gültig ab
- Betrag ab
- gültig bis

Wird eine oder mehrere Bedingungen erfasst, wird nur eine zusätzliche Kopie gedruckt, wenn diese Bedingung/en zutreffen.

### 1.3 STAMMDATEN

1.4 FAKTURIERUNG

1.5 LAGER

1.5.1 Bestandesführung

Neu kann die Bestandesführung wie folgt beeinflusst werden:

Ort	Beispiel					Auswahlmöglichkeiten
1. Firma	J	J	J	J	N	Bestandesführung (Bild B1) J = Ja N = Nein
2. Werk	J	J	J	J	N	Bestandesführung (Bild B2) J = Ja N = Nein
3. Artikel allgemein	2	2	2	0	2	Bewirtschaftungs-Code Lager (Bild B4) blank = nicht geprüft 0 = nicht bewirtschaftet 1 = nur Menge 2 = Menge und Preise
4. Artikel Firma	-/2	0	-/2	2	2	Bewirtschaftungs-Code Lager (Bild B1) blank = nicht geprüft 0 = nicht bewirtschaftet 1 = nur Menge 2 = Menge und Preise
5. Artikel Werk	-/2	-/2	0	2	2	Bewirtschaftungs-Code Lager (Bild B1) blank = nicht geprüft 0 = nicht bewirtschaftet 1 = nur Menge 2 = Menge und Preise
<b>Bestand wird geführt</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>	<b>Nein</b>	<b>Nein</b>	<b>Nein</b>	

1.6 REORGANISATION

1.7 INSTALLATION

1.8 DATENÜBERNAHME VSBH

1.9 FIBU-/BEBU-ANSCHLUSS

---

1.10 STATISTIK

1.11 RÜCKVERGÜTUNGEN

1.12 PREIS-ANPASSUNG

**2 KUNDEN-INFORMATION-SYSTEM -- KIS**

**3 VERTRETER-RAPPORT-SYSTEM -- VRS**

**4 FURNIER/MASSIVHOLZ**

**5 EINKAUF**

**6 RECHNUNGSPRÜFUNG**

**7 FORMULARGENERATOR**

7.1 ZEILENHÖHE

Neu kann im Formularkopf die Zeilen-Höhe gesteuert werden.  
Im Programm „Unterhalt Formular“ finden Sie auf dem Bild B1 den Parameter „Zeilen pro Zoll“. Mit der Eingabe des „?“ erhalten Sie folgende Auswahl:

*Blank	Normal: 6 Zeilen
1	verdichtet: 8 Zeilen
2	3 Zeilen pro Inch
3	4 Zeilen pro Inch
4	7,5 Zeilen pro Inch
5	7.5 Zeilen pro Inch
6	9 Zeilen pro Inch
7	12 Zeilen pro Inch

7.2 EINZAHLUNGSSCHEIN

Das Format für die Einzahlungsscheine wurde angepasst. Neu kann jedes Element separat definiert werden. Sowohl die Schriftart wie auch die Schriftgröße kann pro Element definiert werden.

### 7.3 PAGESEGMENTE (PSEG) - OVERLAYS (OVL)

Wir kennen sowohl Overlays wie auch PageSegmente.

Im GISA können Overlays und PageSegmente standardmässig nur gemeinsam mit dem Formular-generator verwendet werden. Somit können standardmässig für die im Formulargenerator definierten Formulare Overlays/PageSegmente erstellt werden.

Das Overlay ist ein Raster, welches über die Spooldatei gelegt wird. Das heisst, es kann z.B. ein Briefpapier mit Firmenkopf und Logo hinterlegt werden. Das Overlay deckt eine ganze Seite (normalerweise eine A4-Seite) ab. Ein PageSegment hingegen, beinhaltet nur einen Ausschnitt wie z.B. ein Firmen-Logo. Das PageSegment wird mit Inches von der linken oberen Ecke her positioniert. Typische PageSegmente sind: Firmen-Logos, evtl. Firmenabsender, elektronische Unterschriften oder andere Grafiken.

Die Overlay-Datei wird im Formulargenerator auf der Formular-Ebene (Auswahl A = Formular-Ebene) auf der Ebene BE, K1 und KF (mit Auswahl 2 = Ändern) sowie mit der Auswahl D = Overlays/Kopien erfasst. Es kann eine Overlay-Datei für den Original-Beleg, sowie eine Overlay-Datei für die Kopien erfasst werden.

Voraussetzung für das Drucken von OVERLAY- und PageSegment-Dokumenten ist, dass der Drucker grafikfähig ist.

PageSegmente

Neu können mit dem Feldnamen \$PS... in der Ebene K1/KF bis 10 PageSegmente pro Seite erfasst werden.

Formulargenerator → 1. Formulare → **A** (=Formular Ebene) Formular-Nummer → **A** (=Form. Koordinaten) K1 (Kopf des Beleges 1. Seite)/KF (Kopf des Beleges Folgeseite) → **F6** = Erstellen → Formular Feld = **\$PS(001)** → PageSegment = **Name / Bibliothek** // Pos. horizontal = **Inches** / Pos. vertikal = **Inches**

Beispiel eines Overlays



8 BAUSTAHL

9 DEBITOREN

10 LIEFERANTEN-INFORMATION-SYSTEM -- LIS

11 ARCHIVIERUNG mit InfoStore

12 E-MAIL-MODUL

13 BERECHTIGUNGS-TOOL

14 TRANSPORTMODUL

15 KIES UND BETON

16 OBJEKTBEARBEITUNG

17 BAUBLATT

18 DATENSICHERUNG

19 DATENTRANSFER

20 SOFTWARE-UMGEBUNG

**21 ZUSATZFUNKTIONEN RELEASE V8.0**

FUNKTION	KOSTEN
- Kontoauszug auf Mahnformular	1'200.-
- Ändern des Lieferwerkes und/oder des Lager/Transitcodes in der Auftragsverwaltung/im Abrufprogramm	1'500.-
- Transportgeräte-Kontrolle direkt ONLINE in der Auftragsverwaltung	1'200.-
- Programmberechtigung pro Benutzer/Benutzergruppe	2'500.-
- Mahnformulare mit Variablen Texten/Briefe direkt aus dem Zahlungserfassungsprogramm.	3'000.-
- Drucken Konditionenblätter	6'000.-
- Unterhalt Werbestamm und drucken Werbeetiketten	2'500.-
- Debitoren Verzugszinsmodul	2'500.-
- F1-Texte aus Auftragsdetail direkt im Anschluss an eigentlichen Artikeltext andrucken	500.-
- Mahnungen mit Einzahlungsschein	500.-
- Fakturawiederholung mit Zusatzselektionen	3'000.-
- Debitoren Zahlungsvereinbarungen	2'500.-
- Spool-Lösch-Tool	1'500.-
- Kundenrentabilität	2'500.-
- Fuhrplanung	1'800.-
- Zusatz Lagerplatz	2'800.-
- Belegkontrolle	2'000.-
- Artikelkategorie 9 für Platten / Kaliber / Nuancen	3'000.-
- Baublatt-Offerten via Datenträger	2'000.-
- LSV	3'000.-
- LIS – Lieferanten-Informations-System	5'000.-
- Übernahme von Preisen und Konditionen aus bestehenden Offerten und/oder Auftragsbestätigungen	1'300.-
- Berücksichtigung der Distanz für die Transportkosten	auf Anfrage
- Kopieren Kundenkonditionen	750.-
- Baustellenabhängige Konditionen innerhalb von Kunden - d.h. Konditionen von Baustelle X können nach Baustelle Y kopiert werden (3=kopieren)	
- Fax-Modul	auf Anfrage
- E-Mail-Modul	auf Anfrage
- Zahlungsarten für Quittungen	500.-
- Definition einer Mindestmarge auf Stufe Mitarbeiterkategorie	1'500.-
- Definieren von Förderartikel	
- Definieren ABC-Code in Artikelstamm, Farbe + Lieferant	auf Anfrage
- Importieren Vorlagetext in der Auftragsverwaltung	500.-
- Manuelle Codierzeilenerfassung bei der Kreditoren-Rechnungs-Kontrolle (Rechnungsprüfung)	600.-
- Ausdrucken von Mass-Skizzen	auf Anfrage
- Zusatzmodul Kreditlimite auf Zeitachse	2'500.-
- Objekt-Verwaltung, Lizenzkosten	auf Anfrage
- Import Artikeldaten Lieferant, Lizenzkosten	5'000.-
- Menü-Generator	1'000.-
- Baustellen-Statistik	500.-

Bei Lizenzkosten sind jährliche Wartungskosten von 15% der Lizenzkosten obligatorisch.